

Sein bester Freund.

Novelle von Karl Bartenburg.

(4. Fortsetzung und Schluß.)

"Und nun, meine Herren," schloß Frank, uns die Hände zum Abschied entgegenstreckend, "wissen Sie, wie Sie morgen einen letzten Dienst erweisen, ich bedarf nur rasch unserer Angelegenheit."

Die Herren verbeugten sich stumm und gingen hinauf zu dem Baron. Nur der Arzt blieb in unserer Nähe.

Zu ihm wendete sich Frank, der aufblieb während der letzten Minuten geworden war.

"Herr Doctor.....?" fragte er, den Hut lüftend.

"Doctor Schrader," entgegnete der Arzt, Frank's Gruß erwidern.

"Haben Sie vielleicht etwas Ewig bei sich?" fragte Frank hastig hinzu. "Ich habe einen saden, süßliche Gedächtnis im Munde. Es ist mir immer der Vorbot, daß meine Lunge rebellisch wird."

"Sie leiden an Blutstürmen," sagte der Arzt, einen prüfenden Blick auf Frank werfend und dabei ein Seestück aus seinem Flacon schwang, "hier nehmen Sie das." Und er gab Frank ein Stück Zucker, auf welches er ein paar Tropfen concentrierte Citronenhäuse geträufelt hatte.

"Es ist nur eine Galgenfrucht," lächelte Frank, "der ist genug, um diesen Hand zum Abschluß zu bringen," und er deutete auf die andere Gruppe, die sich jetzt uns näherte.

Der Baron hatte zwar noch die Cigare im Munde, aber aus seinem Gesicht war jedes Atom Blut verschwunden. Er sah sich aus, wie das böse Gewissen und seine Blicke ruhten mit sonderbarem Ausdruck auf Frank, der, das Taschenbuch vor dem Mund haltend, zu einem paar hohen Bögen hinaufschau, auf deren dunnen, schwanken Zweigen ein paar Vogel saßen, ein paar vorwitzige Staare, die Querzieher der großen Zugvogelart aus dem Süden.

Sie schienen verblüfft über den kalten, winterlichen Empfang, ärgerlich über sich selbst, daß sie zu früh aus den warmen Ländern nach der nordischen Heimat aufgebrochen waren. Sie sagten still mit aufgeputztem Gesicht da und haben verächtlich vor sich hin.

"Es geht den armen Menschen wie mir," lächelte Frank, "sie haben drinnen am Thcad - Sie das Heimweh nach Deutschland bekommen, wie ich am Mittwoch. Eine sonderbare Krankheit, über deren Ursprung ich oft nachgefragt habe, und obwohl sie mir Klare zu kommen. Die Sache ist um so wunderbarer, da es uns Deutschen, die vorzugsweise an der Krankheit leiden, wahrlich nicht so gut in Vaterlande zu leben, in seinem treuen Thier seinen besten Freund fanden könne, deinen grauhaften Tod er blutig zu rächen entschlossen war.

Punkt sieben Uhr Morgens am andern Tag hielten wir mit einer Drostei vor dem Hause Franks. Wir trafen ihn beim Kaffee und er lud uns ein, an seinem einladenden Hühnchen Theil zu nehmen. Frank sah angespannt und überwacht aus, in Übereinstimmung war er ruhig und heiter.

"Ich habe wenig und schlecht geschlafen," sagte er, "habe bis gegen Mitternacht geschlafen und als ich mich zu Bett legte, quälten mich Brustschmerzen und Husten, so daß ich mir einige Stunden die Hande hält, das schadet nichts," fügte er mit einem sanften Lächeln bei, "ich werde bald Zeit haben, Alles nachzuholen."

Die Anschwiel war verständlich und der Kürbisse verfügte, ihm den Gedanken auszuraden. Auch machte er noch einmal den Besuch, Frank von den schärfsten Quellbedingungen abzubringen. Doch dieser wollte von alledem nichts wissen.

"Ich habe meinen Freund zu rächen," murmelte er.

Wir stiegen in den Wagen, es war halb acht Uhr.

"Nach dem Taschenwäldchen!" rief der Kürbisse dem Kutscher zu, und vorwärts ging es durch die nach Süden strahlenden Morgen hinein, in welchen die Frühjahrne einen bläßen Schein warf. Es war färber als am vorigen Tage.

Die fahlen Bäume und Blätterlosen Gehäuse waren mit weissem starren Netz überzogen, über das Landbahn selbst aber lag ein graufliegeriger Rebelschleier, durch dessen Maschen hier und da ein schwäbischer Sonnenstrahl hörpfe, der an den Astern und Zweigen tauende von Erythronen aufblieben ließ. Ringsum stand Stille. Kein Käthchen des Windes, kein Schrei eines Vogels, sein Laut einer menschlichen Stimme. Selbst die Räder unseres Wagens rollten fast unheörbar auf der Landstraße dahin.

Wie im Traumland lag Alles; hinter uns die große Stadt mit den in der Morgenonne blitzen Dämmerspukeln ringsum Fels, Wald und Wüste.

Da bog die Landstraße nach einem Seitenwege ab. Er führte zu dem Taschenwäldchen.

Wir hatten uns doch etwas verpädet. Unser Gegner war auf seinen Schunden und einem Arzt schon zur Stelle. Sein Wagen hielt seitwärts an einer kleinen Wiese, welche von drei Seiten von Buschern umgeben war. Die Pferde dampften noch von der jähren Fahrt und pusteten ihnen herzen, dumpfes Atem in die kalte Morgenluft hinaus.

Wir begrüßten unsere Gegner. Nur Frank nahm von dem Baron keine Notiz, sondern ging das Taschenbuch vor den Mund haltend, auf dem getrockneten Rasen auf und nieder, die Augen hinein in den Wald gerichtet, dessen Baumzweige, von silbernen Spinnfäden umwoben, hell glitzerten.

Der Baron war einen schönen Seitenblick auf seinen Gegner. Ich sah, wie der große, starke Kiefer mit dem doppelgekrüppelten Gesicht und dem dichten, rotblonden Schnurrbart erblieb, als er die Gleichheitheit, Frank bemerkte. Diese an Unempfindlichkeit streifende Küh Franks hatte sichtlich etwas Unheimliches für ihn. Bloß bemerkte der Baron, daß ich ihn beobachtet. Er suchte nun auf einmal ein lungenloses, unbestimmtes Wesen herauszuzaubern, Er zog einzigartigen Eui hervor, brachte sich eine Hawaana an und ging, ein Ziechen schallend, und leicht mit den Fingern schippwendend, auf und nieder. Aber es entging weder mir, noch meinen Freunden, daß hinter dieser asperierten, gleichgültigen Haltung sich eine unerwähnte Urtreue verbarg.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren Bemühungen gleichfalls an, obwohl wir vorausahnten, daß es fruchtlos war.

Frank hörte die Herren und uns ruhig an. Dann schüttelte er den Kopf.

"Es geht nicht, meine Herren," antwortete er, während aus seinen blauen, sieberhaft leuchtenden Augen ein blitzenüberprang zu dem am eingegangenen Biezen auf und auf gehenden Baron, "der Herr Baron hat meinen besten Freund erschlagen und auferhoben.

Die Schunden des Barons, der Assessor und ein Officer, machten noch einen Besuch, Frank zu mildern Bedingungen zu bestimmen, und wir schlossen uns ihren B